

# Pensioniertenvereinigung Aypo - NOK

## Tätigkeitsbericht des Präsidenten

für das Vereinsjahr 2020/2021

Die Corona-Pandemie hat auch im vergangenen Vereinsjahr – wie schon im vorletzten Vereinsjahr – das Vereinsleben der Pensioniertenvereinigung Aypo-NOK wesentlich beeinträchtigt. So musste die Mitgliederversammlung im November vor einem Jahr auf dem Korrespondenzweg durchgeführt werden, und die im letzten Juni geplante Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee musste bereits im März auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Die Entwicklung der Pandemie liess dann aber die Durchführung des Ausfluges am 8. September – zwischen der dritten und vierten Pandemiewelle – zu, wenn auch nur für Mitglieder, die ein Covid-Zertifikat vorweisen konnten. Diese Zertifikatspflicht war einerseits eine wenig erfreuliche Einschränkung; andererseits aber hat sie diese gemeinsame Schifffahrt überhaupt erst möglich gemacht. 221 Mitglieder waren an einem wunderschönen Tag an Bord und haben die Möglichkeiten für ein gemütliches Beisammensein unter Kolleginnen und Kollegen und des Austauschs von Erinnerungen und Aktualitäten genossen.

Im Tätigkeitsbericht vor einem Jahr habe ich versprochen, dass der Vorstand für alle Anlässe, die bedingt durch die Pandemie abgesagt werden mussten, in den nächsten Jahren zusätzliche Veranstaltungen organisieren wird. Damit soll sichergestellt werden, dass die Kontakte unter den Pensionierten durch die Pandemie nicht nachhaltig beeinträchtigt werden.

Als Ersatz für den im vorletzten Vereinsjahr ausgefallenen Ausflug hat der Vorstand am 3. November, also im aktuell laufenden Vereinsjahr und gezielt zwischen der vierten und fünften Pandemiewelle, zur Multimedia-Show „Tiergeschichten aus aller Welt – live erzählt von Rudolf Hug“ ins Trafo Baden eingeladen. 120 Mitglieder haben diese Tiergeschichten miterlebt.

### **Tätigkeitsschwerpunkte des Vorstandes**

Die Arbeit des Vorstandes war durch die Verschiebung des Jahresausflugs und für die Planung und Durchführung des zusätzlichen Anlasses einiges aufwändiger als üblich. Der Vorstand hat sich im Geschäftsjahr 2020/2021 für die Bearbeitung dieser Aufgaben zu drei Sitzungen getroffen.

### **Im aktuellen Vereinsjahr geplante Anlässe**

Im Vereinsjahr 2021/2022 ist vorgesehen, wie üblich im Juni alle Mitglieder zu einer Schifffahrt einzuladen. Überdies ist im Herbst der Besuch des Pumpspeicherwerks Limmern geplant; dies als Ersatz für die vor einem Jahr ausgefallene Mitgliederversammlung.

## **Dank**

Ich danke meinen Vorstandskolleginnen Martha Suter und Edith Schaffert sowie den Vorstandskollegen Ueli Moser und Edi Zenegaglia für ihre Arbeit im Vorstand. Jedes Vorstandsmitglied hat alle in seinem Zuständigkeitsbereich anfallenden Arbeiten sorgfältig und gewissenhaft erledigt.

Ein herzlicher Dank gebührt einmal mehr auch den Geschäftsleitungen der Axpo, der ZWILAG AG und der Nagra für die finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt auch dem Leiter von HR der Axpo Gruppe, Herrn Christoph Huber, der als Verbindungsperson zwischen unserer Pensioniertenvereinigung und der Axpo als Ansprechperson zur Verfügung steht und mich bei der Klärung anstehender Fragen jeweils engagiert unterstützt.

Ich hoffe sehr, dass wir in der Schweiz die Pandemie zumindest so weit in den Griff bekommen, dass die geplanten Anlässe ohne nennenswerte Einschränkungen durchgeführt werden können. So freue ich mich bereits heute, wiederum viele Mitglieder im November 2022 an der nächsten Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Der Präsident  
Urs Weidmann

Untersiggenthal, 30.09.2021  
(aktualisiert am 4. 11.2021)